

**Germany-Berlin: Railway construction works**  
**OJ S 82/2020 27/04/2020**  
**Contract award notice – utilities**  
**Works**

**Legal Basis:**

Directive 2014/25/EU

---

**Section I: Contracting entity**

**I.1. Name and addresses**

Official name: DB Station&Service AG (Bukr 11)

Postal address: Europaplatz 1

Town: Berlin

NUTS code: DE30 Berlin

Postal code: 10557

Country: Germany

Contact person: Merkschlager, Thomas

E-mail: [thomas.merkschlager@deutschebahn.com](mailto:thomas.merkschlager@deutschebahn.com)

Telephone: +49 9112193818

Fax: +49 9112192787

**Internet address(es):**

Main address: <http://www.deutschebahn.com/bieterportal>

**I.6. Main activity**

Railway services

---

**Section II: Object**

**II.1. Scope of the procurement**

**II.1.1. Title**

Bf Ansbach, barrierefreier Ausbau, Bauhauptleistung

Reference number: 19FEI43123

**II.1.2. Main CPV code**

45234100 Railway construction works

**II.1.3. Type of contract**

Works

**II.1.4. Short description**

Bf, Bahnhof, Bahnsteig, Bstg., Unterführung, Ansbach.

**II.1.6. Information about lots**

This contract is divided into lots: no

**II.2. Description**

**II.2.3. Place of performance**

NUTS code: DE251 Ansbach, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: 91522 Ansbach

#### **II.2.4. Description of the procurement**

- Neubau Bahnsteigkante 1 700 m;
- Neubau Bahnsteigfläche 5 700 m<sup>2</sup>;
- Neubau Dach 1 600 m<sup>2</sup>;
- Beton- und Stahlbetonarbeiten 700 m<sup>3</sup>;
- Rückbau Bahnsteige 7 000 m<sup>2</sup>;
- Rückbau Unterführung 700 m<sup>3</sup>;
- Oberbauarbeiten 6 000 m;
- Neubau Servicegebäude 130 m<sup>3</sup> umbauter Raum;
- Neubau Beleuchtungsanlage komplette Verkehrsanlage;
- Ausführungsplanung.

#### **II.2.11. Information about options**

Options: no

#### **II.2.13. Information about European Union funds**

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:  
no

#### **II.2.14. Additional information**

### **Section IV: Procedure**

---

#### **IV.1. Description**

##### **IV.1.1. Type of procedure**

Open procedure

##### **IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system**

##### **IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)**

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

#### **IV.2. Administrative information**

##### **IV.2.1. Previous publication concerning this procedure**

Notice number in the OJ S: [2020/S 023-051985](#)

##### **IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system**

##### **IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a periodic indicative notice**

### **Section V: Award of contract**

---

#### **Title:**

Bf Ansbach, barrierefreier Ausbau, Bauhauptleistung

A contract/lot is awarded: yes

#### **V.2. Award of contract**

##### **V.2.1.**

## Date of conclusion of the contract

21/04/2020

### V.2.4. Information on value of the contract/lot

### V.2.5. Information about subcontracting

### V.2.6. Price paid for bargain purchases

## Section VI: Complementary information

---

### VI.3. Additional information

Für die wesentlichen ausgeschriebenen Leistungen liegt noch – kein Planfeststellungsbeschluss vor

Eine Auftragserteilung ist derzeit nur für den Fall vorgesehen, dass diese Voraussetzungen zum Zuschlagszeitpunkt vorliegen. Liegen diese Voraussetzungen nicht vor, kann dies zur Aufhebung dieses Vergabeverfahrens führen.

Die interessierten Wirtschaftsteilnehmer müssen dem Auftraggeber mitteilen, dass sie an den Aufträgen interessiert sind; die Aufträge werden ohne spätere Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb vergeben.

Durch den Wirtschaftsteilnehmer sind als Teilnahmebedingung neben den unter III.1.1. bis III.1.3. genannten Erklärungen/Nachweisen folgende weitere Erklärungen/Nachweise erforderlich. Erklärung, ob und in wieweit mit dem/den vom AG beauftragten Ingenieurbüro(s) Verbundenheit (gesellschaftsrechtlich verbunden im Sinne § 18 AktG/verwandtschaftliche Beziehungen zwischen Organen des Bieters und Organen des Ingenieurbüros) oder wirtschaftliche Abhängigkeit besteht. Bei Bietergemeinschaften gilt, dass jedes einzelne Mitglied eine entsprechende Erklärung abzugeben hat.

Beauftragte(s) Ingenieurbüro(s):

1. Emch+Berger GmbH, NL Nürnberg,
2. BUNG Ingenieure AG Heidelberg,
3. DB StationService AG Bautechnik I.SPB (V) Berlin.

Der Auftraggeber behält sich vor, Angebote von Bietern auszuschließen, die unter Mitwirkung eines vom Auftraggeber beauftragten Ingenieurbüros erstellt wurden. Gleiches gilt, wenn zwischen Bieter und beauftragtem Ingenieurbüro eine gesellschaftsrechtliche /verwandtschaftliche Verbundenheit oder wirtschaftliche Abhängigkeit besteht.

Form der geforderten Erklärungen/Nachweise

Alle geforderten Erklärungen/Nachweise sind zwingend vorzulegen, ein Verweis auf frühere Bewerbungen wird nicht akzeptiert.

Nur die unter III.1.1. bis III.1.3., III.2.2. und VI.3. geforderten Erklärungen/Nachweise werden für die Bieterauswahl berücksichtigt. Darüber hinausgehende Unterlagen sind nicht erwünscht. Alle unter III.1.1. bis III.1.3., III.2.2. und VI.3. geforderten Erklärungen/Nachweise sind im Offenen Verfahren mit dem Angebot und bei einem Aufruf zum Teilnahmewettbewerb mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen.

Fragen zu den Vergabeunterlagen oder dem Vergabeverfahren sind so rechtzeitig zu stellen, dass dem Auftraggeber unter Berücksichtigung interner Abstimmungsprozesse eine Beantwortung spätestens sechs Tage vor Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe bzw. zur Einreichung der Teilnahmeanträge möglich ist. Der Auftraggeber behält sich vor, nicht rechtzeitig gestellte Fragen gar nicht oder innerhalb von weniger als sechs Tagen vor Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe bzw. zur Einreichung der Teilnahmeanträge zu beantworten.

Der Auftraggeber behält sich die Anwendung von §§ 123, 124 GWB vor.

## **VI.4. Procedures for review**

### **VI.4.1. Review body**

Official name: Vergabekammer des Bundes  
Postal address: Villemomblerstr. 76  
Town: Bonn  
Postal code: 53123  
Country: Germany

### **VI.4.3. Review procedure**

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Die Geltendmachung der Unwirksamkeit einer Auftragsvergabe in einem Nachprüfungsverfahren ist fristgebunden. Es wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten Fristen verwiesen. Nach § 135 Abs. 2 S. 2 GWB endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union. Nach Ablauf der jeweiligen Frist kann eine Unwirksamkeit nicht mehr festgestellt werden.

### **VI.5. Date of dispatch of this notice**

22/04/2020